

Ausgangslage:

Die Pioniertruppe ist in der Bundeswehr, der Träger der Bauaufgaben. Zzt. befassen wir uns mit der Neu-Strukturierung des Heers. Im Heer sind zzt. vier Züge (Organisationselemente) mit je ca. 20-30 Soldaten ausgebracht, die „Bauaufgaben“ u.a. Straßenbau durchführen sollen. Diese Elemente sind nun zu Evaluieren und Anzupassen.

Fragestellung:

„Welche militärischen (Straßen-)Bauaufgaben können durch einen Pioniermaschinenzug mit 30 Soldaten in einem Bündnisverteidigungsszenar im rückwärtigen Raum einer Panzerdivision wahrgenommen werden und wie ist er strukturell und materiell für diese Aufgaben aufzustellen?“

Hinweis:

Der Fachbereich Pioniertruppe im Amt für Heeresentwicklung, bieten Ihnen eine gute Betreuung bei allen militärischen Fragen im Rahmen der Arbeit. Die Erkenntnisse fließen in die strukturelle Gestaltung und materielle Ausrüstung der Pioniertruppe ein. Sie erhalten unterstützen beim Aufbau erster Kontakte in die Weiterentwicklung des Heeres, die Pioniertruppe sowie zu zivilen Baufirmen.